

Zeitschrift: Der Münsterausbau in Bern : Jahresbericht

Herausgeber: Münsterbauverein

Band: 24 (1911)

Artikel: Bericht über die Arbeiten des XXIV. Baujahres

Autor: Indermühle, Karl

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-403209>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht
über
die Arbeiten des XXIV. Baujahres
(1. Januar bis 31. Dezember 1910.)

In der Bauhütte waren beschäftigt am

	1. Jan.	1. Juli	31. Dez.
Steinhauerpolier	1	1	1
Steinhauer	4	4	4
Bildhauer	—	—	—
Maurerpolier	1	1	1
Maurer	1	1	2
Handlanger	2	2	2
	9	9	10

sowie Zimmerleute, Maler, Glasmaler, Schlosser etc. aus Werkstätten in der Stadt.

Die Hauptdaten der in diesem Jahre ausgeführten Arbeiten sind folgende:

- 8. Januar: Chorgalerie 4 fertig versetzt.
- 10. Jannar: Begonnen mit Gerüst erstellen für Chorgewölbe.
- 28. Januar: Beim Chorfenster 5 mit Maurerarbeiten begonnen.
- 7. Februar: Mit den Restaurations- und Verstärkungsarbeiten am Chorgewölbe begonnen.

7. Mai: Chorfenster 5 fertig am Platz.
30. Mai: Chorgalerie 5 fertig versetzt.
31. Mai: Mit den Malerarbeiten am Chorgewölbe begonnen.
6. Juli: Mit den Maurerarbeiten am 4. Chorfenster begonnen.
30. Juli: Überzüge beim Chorgewölbe begonnen.
Im August: Fialen auf der Süd- und Nordseite, welche nicht mehr standsicher waren, abgebrochen.
30. August: Mit Abrüsten des Chorgewölbes begonnen.
3. September: Fertig abgerüstet.
14. September: Viertes Chorfenster wieder am Platz.
15. September: Die Mittagsglocke wird neu gehängt.
30. September: Die Dachwasserableitung über den Westportalen abgeändert.
3. November: Aeusseres Chorgerüst abgebrochen.
10. November: Mit Erstellen des Gerüstes über Sakristei begonnen.
14. November: Mit dem Hauen der Werksteine begonnen für die Arbeiten ob der Sakristei auf der süd-östlichen Ecke des südlichen Seitenschiffes.
24. November: Mit dem Hauen des ersten südlichen Strebebogens begonnen.
5. Dezember: Gerüst an der Süd-West-Ecke erstellt.
8. Dezember: Mit den Maurerarbeiten daselbst begonnen.

* *

Die Hauptarbeit des Jahres 1910, die Restauration und Befestigung des Chorgewölbes ist bereits im Jahresbericht XXIII vom vorigen Jahre einlässlich beschrieben worden. Heute ist darüber nicht mehr viel zu sagen, da die Fertigstellung dieser Arbeit glücklich vonstatten

ging und die Ausführungen ihren Zweck zu erfüllen versprechen.

Im Berichtsjahr wurden ferner an den Galerien, Fialen, Strebepfeilern und Fenstern am Chor gearbeitet; über die Art dieser Arbeiten gibt der Jahresbericht XXII Aufschluss.

Gegen Ende des Jahres konnte mit den Arbeiten an der Südseite, die die Erneuerung der Strebebogen, einzelner Fialengruppen und Galerien umfassen, begonnen werden. In erster Linie wurde die Erneuerung der kleinen Galerie mit der Fiale auf der Südwestecke an die Hand genommen; da diese Arbeit erst die oft gewünschte Änderung in der Dachwasserableitung der Westseite ermöglichte. Vordem ließen die vier Wasserspeier das Dachwasser einfach nach der ursprünglichen Art zur Erde fallen, was aber für die Kirchenbesucher oft unangenehme Folgen hatte. Heute wird alles Wasser seitwärts durch Abfallrohre abgeleitet. Die Bildbeilage zeigt einen Teil der erneuerten Fiale mit dem reichen Krönungsstück, an dem vier Köpfe die vier alten Reiche darstellen, entsprechend der Darstellung am Gerechtigkeitsbrunnen. Papst, Kaiser, Sultan und Schultheiss.

Für die Erneuerungsarbeiten am südlichen Seitenschiff konnte noch eine Gerüstung erstellt, ein Teil der Pläne angefertigt und mit dem Hauen eines Strebebogens begonnen werden.

Bern, im September 1911.

Karl Indermühle,
Architekt B. S. A.